

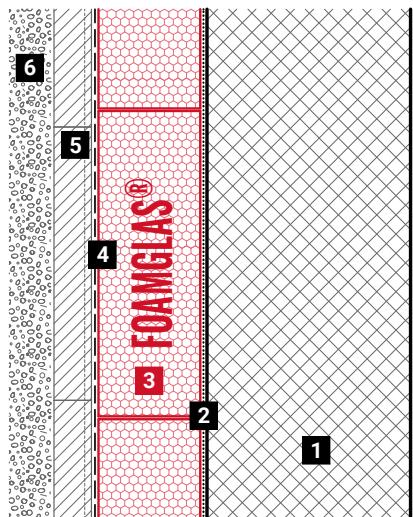
Wanddämmung auf WU-Beton («Weiße Wanne»)

FOAMGLAS® mit Kaltkleber PC® 56 WU



Systemschnitt

System 1.2.5



1. Betonwand (WU-Beton)
2. Voranstrich
3. FOAMGLAS® geklebt mit PC® 56 WU
4. Deckabstrich mit PC® 56 WU
5. Schutzschicht
6. Erdreich / Hinterfüllung

FOAMGLAS® Produkteigenschaften

Wasserdicht – Schädlingssicher – Druckfest – Nichtbrennbar – Dampfdicht – Maßbeständig – Säurebeständig
– Leicht zu bearbeiten – Ökologisch

Vorteile des FOAMGLAS® Systems

- **Qualität:** System aus hochwertigen Materialien. Qualitätssicherung durch systematische Baustellen kontrollen und professionelle Beratung.
- **Wirtschaftlichkeit:** Maximaler Werterhalt und minimale Unterhaltskosten durch hohe Lebensdauer.
- **Nachhaltigkeit:** Optimaler Wärme- und Feuchtigkeitsschutz über Generationen.
- **Sicherheit:** Kompakt verklebtes Dämmsystem verhindert Feuchtigkeitsschäden durch Kondensat und Wasserinfiltrationen.
- **Funktionalität:** Wärmedämmung, Dampf-, Kapillar- und Radonsperre in einer Funktionsschicht.

Hinweise für den Planer

Zur Anwendung kommen im Normalfall:

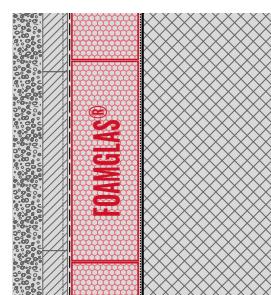
FOAMGLAS® T4+, S3, F (60 x 45 cm).

- Dämmstärke entsprechend gesetzlichen und objektspezifischen U-Wert-Anforderungen. Bitte beachten Sie auch unser Produktprofil. Daraus sind sämtliche FOAMGLAS® Produkte, deren Einsatzbereiche und Kennwerte ersichtlich.
- Geltende Normen und Richtlinien zur fachgerechten Ausführung sind zu beachten.
- Bei Bauten im Grund- bzw. drückendem Wasser ist eine objektbezogene, technische Beratung unumgänglich. Bitte kontaktieren Sie dafür unseren technischen Dienst.

Detailvorschläge und Ausschreibungstexte auf Anfrage. Für weitere Lösungsansätze stehen Ihnen unsere Fachberater gerne zur Verfügung. Stand : 18/08/2021.

Wir behalten uns ausdrücklich vor, jederzeit die technischen Spezifikationen zu ändern. Die jeweils gültigen, aktuellen Werte finden Sie auf unserer Homepage unter:

www.foamglas.com/de-de



Wanddämmung auf WU-Beton («Weiße Wanne»)

FOAMGLAS® mit Kaltkleber PC® 56 WU



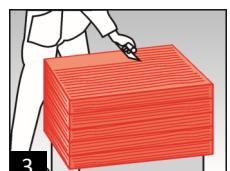
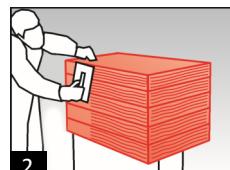
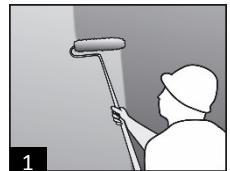
System 1.2.5

Verlegeanweisung

- Voranstrich PC® EM oder PC® 56-Emulsion 1:10 mit Wasser verdünnen und mittels Rolle auf die entstaubte Oberfläche auftragen, Verbrauch ~ 0.3 l/m². (1)
- FOAMGLAS® Platten vollflächig mit gefüllten und versetzten Fugen mit Kaltkleber PC® 56 WU verlegen, Verbrauch min. 4.5 l/m², je nach Dämmstärke:
- Kaltkleber PC® 56 WU mit dem Zahnpachtel (Zahnhöhe 10 mm) auf eine kurze und lange Seitenfläche der FOAMGLAS® Platten auftragen (stapel- bzw. aketweise). Kaltkleber auf Plattenoberfläche vollflächig aufziehen. Auf die grundierte WU-Betonfläche wird auch der Kleber PC® 56 WU aufgetragen, Verbrauch ~ 2.0 l/m². Anschließend werden beide Kontaktflächen im buttering- und float-Verfahren diagonal in die offene Ecke eingeschoben. (2 / 3 / 4 / 5)
- Deckabstrich mit Kaltkleber PC® 56 WU, Verbrauch ~ 1.5 l/m². Kaltkleber mit der glatten Traufelseite auf die FOAMGLAS® Oberfläche auftragen und leichmäßig verteilen. (6)
- Filterplatten oder Filtermatten als Schutzschicht verlegen. Das Hinterfüllen der Baugrube hat mit aller Sorgfalt zu erfolgen.

Hinweise für den Verleger

- Beschaffenheit und Toleranzen des Untergrundes müssen den geltenden Normen und Richtlinien entsprechen.
- Untergrund und Umgebungstemperatur nicht unter + 5 °C.
- Bei Tagesetappen ist im Zuge der Verlegung der Deckabstrich sofort aufzubringen.
- Ein Beschädigungsrisiko durch Drittfirmen muss während der Bauphase durch entsprechende Massnahmen ausgeschlossen werden.
- Bei der letzten Plattenreihe muss die Fuge der obersten Lage vor Schlagregen geschützt werden, um ein Hinterlaufen oder Auswaschen des Kaltklebers zu vermeiden.
- Nutzen Sie die Gratis-Dienstleistung unserer Anwendungstechniker. Sie stehen Ihnen gerne zur Seite und helfen Ihnen vor Ort weiter.



Die technischen Richtlinien zur Anwendung und Verlegung von FOAMGLAS® beruhen auf den bisherigen Erfahrungen und dem derzeitigen Stand der Technik. Sie sind nicht einzelfallbezogen. Wir übernehmen daher keine Haftung für die Vollständigkeit und Eignung bei einem bestimmten Projekt. Im Übrigen richten sich unsere Haftung und Verantwortlichkeit ausschließlich nach unseren allgemeinen Geschäftsbedingungen und werden weder durch die Aussage dieses Technischen Merkblatts noch durch die Beratung seitens unseres technischen Außendienstes erweitert.

Deutsche FOAMGLAS® GmbH
Zentrale Technik
Itterpark 1
D-40724 Hilden
Tel. +49 (0)2103 24957-21
Fax. +49 (0)2103 24957-35
info@foamglas.de
www.foamglas.de